

1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

SV Eintracht Nüttermoor : SV Nortmoor
Samstag, 07.10.2023, 15:30 Uhr

Franzen macht den Sack zu

Im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer traf die Mannschaft des SV Eintracht Nüttermoor am vergangenen Samstag im 4. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Nortmoor. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt erspielte Marco Franzen. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Marco Franzen, der in seinen Spielen ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nach verlorenem ersten Satz drehten Hasselder / Düselder das Spiel gegen Bruns / Wissmann und gewannen 3:1. Lange dagegenhalten konnten Robbe / Maleika beim 2:3 gegen van Ophuysen / Franzen. Das Spiel verloren Robbe / Maleika dennoch im 5. Satz. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Mit 1:3 verloren Fenske / Schuster ihre Partie gegen Sochmierda / van Mark. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand anschließend das Spiel zwischen Bernhard Robben und Jan van Ophuysen, ehe sich der Gastgeber mit 11:9, 9:11, 7:11, 11:6, 11:7 durchsetzen konnte. Gekämpft bis zum Schluss hatte Marvin Hasselder im Match gegen Matthias Bruns, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Andreas Maleika beim letztendlich klaren 0:3 gegen Thore Sochmierda. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Klaus Fenske und Marco Franzen aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das war nichts für schwache Nerven. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Danilo Schuster gegen Malte van Mark. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenige Chancen hatte derweil Wolfgang Düselder bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Thomas Wissmann, so dass Wissmann seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Eintracht Nüttermoor und des SV Nortmoor. Bernhard Robben hatte seinen Gegner Matthias Bruns beim klaren 11:4, 11:7, 11:8 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Mit 5:11, 11:4, 4:11, 9:11 verlor dagegen Marvin Hasselder seine Partie gegen Jan van Ophuysen. Diese Niederlage war gleichzeitig die 6. für Hasselder seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 2 Siege gelangen. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Andreas Maleika gegen Marco Franzen, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Damit hat Maleika nun ein 2:6 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Eintracht Nüttermoor am 08.10.2023 gegen den SV Frisia Loga versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 08.10.2023 gegen den SV Warsingsfehn II mitnehmen.

Statistik:

SV Eintracht Nüttermoor

Doppel: Hasselder / Düselder 1:0, Robben / Maleika 0:1, Fenske / Schuster 0:1

Einzel: B. Robben 2:0, M. Hasselder 0:2, A. Maleika 0:2, K. Fenske 0:1, D. Schuster 0:1, W. Düselder 0:1

SV Nortmoor

Doppel: van Ophuysen / Franzen 1:0, Bruns / Wissmann 0:1, Sochmierda / van Mark 1:0

Einzel: M. Bruns 1:1, J. Ophuysen 1:1, M. Franzen 2:0, T. Sochmierda 1:0, T. Wissmann 1:0, M. Mark 1:0